

In dieser Ausgabe:

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

- Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 12. Mai 2015. Wir sind zu Gast bei Gabriele Sawitzki, Rixdorfer Schmiede Kunstschmiede - Metallbau
 - Noch wenige freie Plätze: „Was der Mund nicht sagen kann...“ Workshop Rhetorik und Körpersprache für Frauen in Handwerk und Technik am 15. und 16. Mai 2015
 - Unser Beratungsangebot für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen
-
- Inpäd. e.V.: Workshopreihe „Raus aus der Überlastung! - Mehr Freude und Lebendigkeit fürs Berufsleben“

Aus dem Netzwerk

- Broschüre „Handwerk- starke Berufe für Berliner Frauen!“ in Kürze auf unserer Webseite
- Unser Netzwerktreffen im April 2015

Für Frauen aus Handwerk und Technik

- Tag des offenen Denkmals 2015
- Unternehmerforum 2015: Bunter – älter – digitaler: Wie der demografische Wandel und die digitale Revolution die Arbeitswelt im Handwerk von morgen beeinflussen am 7. Mai 2015
- Qualitätstag Berlin-Brandenburg 2015 am 20. Mai 2015
- IHK Berlin: Sprechstunde 'Gewerbliche Schutzrechte' am 26. Mai 2015
- Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2015
- Gründercoaching Deutschland wird fortgesetzt
- Seifriz-Preis 2015: Mit der Forschung zur Marktreife
- Save the date: Gespräch über die Berliner Allianzen 4.0 - nachhaltig, smart, innovativ am 3. Juni 2015, 16.00 Uhr im Abgeordnetenhaus, Raum 376
- Workshop „Fokus Handwerk“ am 10. Und 11. Juni 2015 in Hagen
- Europäischer Lehmbautag 2015 – Stampflehm in Europa am 18. Juli 2015
- Innovationspreis Berlin Brandenburg
- Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2015 gestartet
- Aktualisiertes BMAS-Verzeichnis zu Tarifverträgen

Weitere Termine und Veranstaltungen

- Gründerinnenzentrale: Gründerinnenstammtisch am 7. Mai 2015
- Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrums Steglitz-Zehlendorf (GUZSZ eG) und garage berlin GmbH Finanzierungsmodell Mikrofinanzierung – kleines Geld mit großer Wirkung! am 22. Mai 2015
- economista e.V.: Existenzgründungskurs vom 26. Mai – 14. Juli 2015
- Gründerinnenzentrale: Themenabend „Akquise und verhandeln auf Augenhöhe – sich vermarkten ohne sich zu verkaufen“ am 27. Mai 2015
- Frauenzentrum Schokofabrik e.V.: Einführung Elektrik. Workshop mit Bea Fünfrohen am 06. Juni 2015
- Wanderausstellung „Wegweisend – das Frauenviertel Rudow“ in der Alten Dorfschule Rudow (Alt Rudow 60, 12355 Berlin) vom 18. April bis 17. Mai 2015
- Frauentouren: Exkursion mit n-ails – Architektinnen-Netzwerk am 30. Mai 2015
- clio - die Zeitschrift für Frauengesundheit

Gut zu wissen

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen

Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 12. Mai 2015

Handwerkerinnen, Frauen aus bau- und baunahen Branchen und Technik sowie interessierte Netzwerkerinnen sind sehr herzlich zu unserem

Netzwerktreffen

am **Dienstag, den 12. Mai 2015 ab 18:30 Uhr**

eingeladen.

Thema des Abends

Stahl, Kunst, Kultur - Engagement von Frauenunternehmen im Handwerk.

Zu Besuch bei **Gabriele Sawitzki, Rixdorfer Schmiede Kunstschmiede - Metallbau.**

Handwerk, Kunst und Kultur: Wie geht dies in Beruf und Selbständigkeit zusammen, noch dazu in einem Frauenunternehmen in einem klassischen, eher „hartem“ Männergewerk? Unser nächster Netzwerktreffen bietet Gelegenheit, dieser Frage bei einem Werkstattbesuch bei Gabriele Sawitzki nachzugehen. Sie wird uns einen Einblick in ihre Werkstatt, ihre langjährigen Erfahrungen als Unternehmerin und ihr vielfältiges bürgerschaftliches Engagement geben. Die Etablierung einer Willkommenskultur für Frauen im Handwerk ist ihr dabei eines ihrer zentralen Anliegen.

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist die Metallbauerin in ihrem Beruf kreativ tätig. Anfangs im Schlosserinnenkollektiv „Karamba“, heute als Berliner Handwerksunternehmerin mit zwei unterschiedlichen Ausrichtungen. Zum Beispiel gehört die denkmalgerechte Aufarbeitung von historischen Bauelementen in der Kunstschmiede ebenso zum Leistungsspektrum der Metallbauerin wie der Einbau funktionaler einbruchshemmender Türen ihres Metallbaubetriebes. Dabei folgt Gabriele Sawitzki seit Jahren in vielfältigen Projekten der Idee, Handwerk mit Kultur, sozialer Verantwortungsübernahme und Netzwerkarbeit zu verbinden. Für ihr Engagement wurde sie 2012 mit der „Franz-von-Mendelsohn-Medaille“ ausgezeichnet, 2014 erhielt sie den Sonderpreis „Berliner Unternehmerin“.

Wie immer haben interessierte Frauen Gelegenheit, sich und ihr Unternehmen vorzustellen, zu vernetzen und auszutauschen. Neue Netzwerkerinnen sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen, einen interessanten Netzwerktreffen und geselliges Beisammensein beim Grillen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für Getränke und Grillwürstchen wird eine Umlage erhoben.

Erste Infos finden Sie hier www.rixdorferschmiede.de

Gabriele Sawitzki Fachbetrieb für Design-Orientierten Metallbau www.visionen-in-stahl.de

Veranstaltungsort:

Gabriele Sawitzki
Rixdorfer Schmiede
Kunstschmiede - Metallbau
Bürgerstr. 17, 12347 Berlin

Wir bitten um Anmeldung per Telefon oder Mail. Kontakt: Carola Parniske-Kunz, Sabine Schnurbusch
Tel. 420 2543- 52/51

Noch wenige freie Plätze: „Was der Mund nicht sagen kann...“ Workshop Rhetorik und Körpersprache für Frauen in Handwerk und Technik am 15. und 16. Mai 2015

Wir alle haben etwas mitzuteilen. Aber wie gelingt es, dass das, was ich sagen und mitteilen will, bei Personen ankommt, die ich erreichen möchte?

Rhetorik gehört auch im Beruf zu den Schlüsselkompetenzen. Verständlichkeit und Klarheit sind von Bedeutung, aber nicht allein verantwortlich für die Wirkung des Gesagten.

Nicht nur das was wir sagen, sondern auch wie wir es sagen, mit welcher Mimik, Gestik und Körpersprache wir unsere Worte begleiten, ist entscheidend für die Wirkung, die wir bei anderen hervorrufen.

In unserem Workshop stehen praktische Übungen und Feedback im Vordergrund. Wir bieten die Möglichkeit, das eigene Auftreten und die eigne Rede einzuschätzen, aber auch Neues auszuprobieren und dabei trotzdem authentisch zu bleiben.

Der Workshop dient der beruflichen und persönlichen Fortbildung und der Stärkung in Ihrem beruflichen Alltag.

Inhalte

Körpersprache verstehen

Selbstsicherheit

Übungen zu

- ✓ Begrüßung
- ✓ Händedruck
- ✓ Abstand und Stellung zum Gegenüber
- ✓ Blickkontakt
- ✓ Raum einnehmen
- ✓ Unsicherheitsgesten
- ✓ Überlegenheitsgesten

Grundlagen der Rhetorik

Frei sprechen

- ✓ TUBA Modell
- ✓ Stegreifrede

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Diplom Psychologin**, die seit vielen Jahren professionelle Moderationen und Fortbildungen durchführt.

Termine: Freitag, 15. Mai 17.00 – 21. 00 Uhr und Samstag, 16. Mai 10.00 – 17.00 Uhr

Eine Teilnahme an nur einem Termin ist nicht möglich.

Kosten: Dank der Förderung durch das Land Berlin und dem Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme an dem Workshop kostenfrei.

Unser Beratungsangebot für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen

Wir beraten Frauen aus den **gewerblich-technischen Branchen des Handwerks** und Frauen in **technischen und ökologischen Berufen**.

Wir beraten

- ❖ zur beruflichen Um- und Neuorientierung
- ❖ zu Weiterbildung und Qualifizierung
- ❖ zur Karriereplanung

Wir beraten

- ❖ beim Aufbau der existenzsichernden Selbstständigkeit
- ❖ selbstständige Frauen zu betrieblichen (Veränderungs)prozessen

Unsere Beratungen sind **vertraulich** und aufgrund der Förderung **kostenfrei**.

Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Bürozeiten möglich.

Tel.: 030-420254351/52

Ort: Berufsfortbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 6 OG, 10407 Berlin

Inpäd. e.V.: Workshopreihe „Raus aus der Überlastung! - Mehr Freude und Lebendigkeit fürs Berufsleben“

Vermissen Sie die entspannten Momente in Ihrem Arbeitsleben?

- Fragen Sie sich, wo neben der vielen Arbeit Ihre Bedürfnisse bleiben?
- Wächst Ihnen die Arbeitsorganisation über den Kopf?
- Fragen Sie sich, wie Sie wieder zu mehr Energie im Berufsleben finden können?

Dann sind sie in dieser Workshop-Reihe genau richtig!!! Mit der Überschrift „**Raus aus der Überlastung - mehr Freude und Lebendigkeit fürs Berufsleben**“ machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach Möglichkeiten, um Ihre Freude und Lebendigkeit fürs Berufs- und Privatleben zu steigern.

Für Frauen ergeben sich besondere Belastungen und Stresssituationen im Berufsleben. Sie managen oft neben der Arbeit noch das Familienleben und nur wenige Arbeitgeber berücksichtigen die besondere Lebenssituation von

Frauen. Die Berufs- und Karrierechancen sind für Frauen mit und ohne Kinder häufig schwieriger und nicht selten müssen Frauen im Vergleich zu Männern doppelte Leistung zeigen, wenn Sie beruflich Erfolg haben wollen. Bei zu starker und anhaltender Überlastung im Beruf und Alltag können Erschöpfung und Müdigkeit schon mal die Oberhand gewinnen.

Die drei Workshops dienen dazu, Frauen einen Abstand zu ermöglichen von beruflichen und/oder privaten Belastungssituationen. Es können neue Perspektiven und konkrete Handlungsschritte in Gemeinschaft entwickelt werden, um die Bereiche Arbeit, Gesundheit und soziale Kontakte gut zusammenzubringen. Ihre persönlichen Stärken und Ressourcen sollen mobilisiert und neue Möglichkeiten erkundet werden, um aus dem Hamsterrad von Ruhelosigkeit, Überforderung und Erschöpfung auszusteigen. Es gilt eigene Körpersignale, Grenzen und Gefühle wieder mehr wahrzunehmen und zu achten, aber auch neue Energiequellen zu entdecken und Freude und Lebendigkeit zu spüren.

Die Workshops bauen inhaltlich aufeinander auf und können als Gesamtpaket gebucht werden. Anmeldungen für einzelne Workshops sind möglich. (Workshop- Themen siehe 2. Seite). Sie richten sich sowohl an berufstätige als auch arbeitssuchende Frauen, die sich mehr Kraft und Energie für das eigene Leben wünschen.

Vor der Teilnahme wird um ein persönliches Gespräch mit der Seminarleiterin gebeten.

Anmeldung unter Tel. 030 - 68 97 72 - 0 oder 030 - 68 97 72 – 13 E-Mail: info@inpaed-berlin.de oder friederike.boettjer@inpaed-berlin.de

Seminarleiterin: Friederike Böttjer, Diplom-Psychologin, Systemische Sozial- und Familientherapeutin, Beraterin zu Beruf, Bildung und Beschäftigung bei Inpäd e.V.

Workshop I : „Mehr Freude und Lebendigkeit durch selbstbestimmte Zielsetzung“ am Samstag, 13. Juni 2015 10:00 - 16:30 Uhr, max. 10 Teilnehmende

Workshop II: „Mehr Freude und Lebendigkeit durch Ressourcenaktivierung“ am Samstag, 11. Juli 2015 10:00 - 16:30 Uhr, max. 10 Teilnehmende

Workshop III: „Mehr Freude und Lebendigkeit durch Entspannung und Stressmanagement“ am Samstag, 05. September 2015 10:00 -16:30 Uhr, max. 10 Teilnehmende

Informationen zu den Inhalten dieser Workshopreihe und Anmeldung unter http://www.inpaed-berlin.de/neue-workshopreihe-ab-herbst-2014.html?ee_id=142

Aus dem Netzwerk

Die Broschüre zur geplanten Ausstellung **„Handwerk – starke Berufe für Berliner Frauen! ist in Kürze auf unserer Webseite zu sehen.** Portraitiert wurden 9 Frauen aus dem Handwerk. Sie ist demnächst zu finden unter www.frauenimhandwerk.de

Wir sind auf Eure/Ihre Reaktionen auf die Broschüre gespannt und freuen uns sehr über **Rückmeldungen** unter info@frauenimhandwerk.de

Netzwerktreffen im April 2015



Foto: Christiane Hergl

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmal sehr herzlich bei der **Werkstattgemeinschaft von Jule Kürschner, Tischleria, Möbel- und Küchengestaltung und Tischlerei Christina Pech, Körpergerecht Wohnen** für ein interessantes Netzwerktreffen bedanken.

Tag des offenen Denkmals 2015

Die Anmeldefrist für den Tag des offenen Denkmals läuft!

Um für den Denkmalschutz zu werben, begehen mehr als 45 Länder Europas regelmäßig im August und September die European Heritage Days. Der nächste Tag des offenen Denkmals findet in Berlin am 12. und 13. September 2015 statt. Das bundesweite Motto lautet dann "Handwerk, Technik, Industrie".

Das Landesdenkmalamt Berlin ruft Handwerker und Restauratoren, Denkmaleigentümer und Denkmal-Kenner auf, sich aktiv am Tag des offenen Denkmals zu beteiligen. Mitmachen können alle, die ein Bau-, Boden- oder Gartendenkmal (im Sinne des Denkmalschutzgesetzes) öffnen, fachkundige Führungen durch Denkmale anbieten, Werkstattbesuche ermöglichen, Handwerkstechniken demonstrieren oder andere attraktive Programmpunkte im Denkmal organisieren wollen. Auch Denkmale, in denen gerade Bauarbeiten stattfinden, können angemeldet werden, sofern der Zugang ohne Gefährdung der Besucher möglich ist. Wer zum ersten Mal als Veranstalter aktiv am Tag des offenen Denkmals teilnehmen möchte, wendet sich zunächst an das Landesdenkmalamt Berlin. **Weitere Informationen unter www.berlin.de/denkmaltag**

Unternehmerforum 2015: Bunter – älter – digitaler: Wie der demografische Wandel und die digitale Revolution die Arbeitswelt im Handwerk von morgen beeinflussen am 7. Mai 2015

Zu diesem Thema diskutieren Experten/Expertinnen und Praktiker und Praktikerinnen aus Wissenschaft, Handwerk, Gewerkschaften und Politik auf dem UDH-Unternehmerforum am 7. Mai 2015 in Berlin.

Uhrzeit: 10.30 bis 12.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus des Deutschen Handwerks, Meistersaal (EG), Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin

Quelle, weitere Informationen und Anmeldung:

<http://www.zdh.de/presse/terminsachen/termin-vormerken-unternehmerforum-2015.html>

Qualitätstag Berlin-Brandenburg 2015 am 20. Mai 2015

Beim 7. Qualitätstag Berlin-Brandenburg, der von den IHKs der Länder veranstaltet wird, stehen neue Entwicklungen hinsichtlich der Qualitätssicherung in den Betrieben im Fokus. Dazu gehören unter anderem die bevorstehende Revision der DIN ISO 2001:2015, für ein verbessertes Risikomanagement; neue Messgeräte und –verfahren für die Dokumentation der Produktqualität sowie der Einzug der Digitalisierung in das Qualitätsmanagement. Zudem können viele Unternehmen durch die zunehmende Digitalisierung neben der nachweissicheren Rückverfolgung in der Produktion die erhobenen Produktionsdaten und Kennzahlen für ihre eigenen Lernprozesse nutzen. Das Zauberwort heißt Qualität 4.0. Im Rahmenprogramm erhalten interessierte Unternehmen die Möglichkeit, das Fraunhofer-Institut für Polymermaterialien und Composite PYCO zu besichtigen.

Uhrzeit: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ort: Zentrum für Luft- und Raumfahrt III , Konferenzsaal, Schmiedestraße 2 , 15745 Wildau

Die Veranstaltung ist kostenfrei

IHK Berlin: Sprechstunde 'Gewerbliche Schutzrechte' am 26. Mai 2015

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Patent- und Markenamt und der Patentanwaltskammer bietet die IHK Berlin monatlich kostenlose Einstiegsberatungen zu den Grundlagen gewerblicher Schutzrechte an. Es gibt die Möglichkeit, einen individuellen Beratungstermin mit einem Patentanwalt für ein halbstündiges Gespräch zu vereinbaren. Quelle und weitere Informationen unter [http://www.ihk-](http://www.ihk-berlin.de/System/VstTermine/3266020/tg_26_05_2015_193410.html?nuranmeldebare=false&sortAsc=true&geschaeftsfeld=3897&bisdatum=28.10.2015&sortCol=Termin&resultsPerPage=10&actionId=NONE¤tPage=1&vondatum=28.04.2015)

[berlin.de/System/VstTermine/3266020/tg_26_05_2015_193410.html?nuranmeldebare=false&sortAsc=true&geschaeftsfeld=3897&bisdatum=28.10.2015&sortCol=Termin&resultsPerPage=10&actionId=NONE¤tPage=1&vondatum=28.04.2015](http://www.ihk-berlin.de/System/VstTermine/3266020/tg_26_05_2015_193410.html?nuranmeldebare=false&sortAsc=true&geschaeftsfeld=3897&bisdatum=28.10.2015&sortCol=Termin&resultsPerPage=10&actionId=NONE¤tPage=1&vondatum=28.04.2015)

Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2015

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis zeichnet Unternehmen aus, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen besonders erfolgreich ökologischen und sozialen Herausforderungen begegnen und damit Nachhaltigkeit als wirtschaftliche Chance nutzen. Auch 2015 wird die Auszeichnung in drei Größenklassen vergeben; Sonderpreise prämiieren die nachhaltigste Marke und besondere Orientierung auf Ressourceneffizienz. Quelle und weitere Informationen unter <https://www.nachhaltigkeitspreis.de/home/wettbewerb/unternehmen/>

Gründercoaching Deutschland wird fortgesetzt

Ab 01. Mai 2015 bietet die KfW das Beratungsprogramm "Gründercoaching Deutschland" aus Eigenmitteln an. Damit sichert die Förderbank die Beratungsförderung für Gründerinnen und Gründer nach dem Auslauf des Programms aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) zum 30.04.2015.

Im Programm "Gründercoaching Deutschland" aus Mitteln der KfW sind Existenzgründerinnen und Existenzgründer im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe sowie - neu - Social Entrepreneure in gemeinnütziger Rechtsform antragsberechtigt. Alle Antragssteller dürfen nicht länger als zwei Jahre am Markt aktiv sein. Die selbst-

ständige Tätigkeit kann dabei, das ist eine weitere Erweiterung des Programms, sowohl als Voll-, als auch dauerhaft als Nebenerwerb ausgeübt werden.

Existenzgründerinnen und Existenzgründer erhalten in den neuen Bundesländern (ohne Berlin und die Region Leipzig) einen Zuschuss in Höhe von 75 % des Beratungshonorars. In den alten Bundesländern, Berlin und der Region Leipzig beträgt der Zuschuss 50 % des Honorars, wobei es jeweils maximal 4.000 Euro (netto) betragen darf. Der gewählte Berater/ die gewählte Beraterin darf in wirtschaftlichen, finanziellen und organisatorischen Fragen behilflich sein.

interessierte Gründer und Gründerinnen wenden sich aktuell zur Beantragung des Gründercoaching-Zuschusses an einen Regionalpartner vor Ort (z.B. IHK, HWK)

Quelle und weitere Informationen unter <https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Partner-der-KfW/Regionalpartner/Relevante-F%C3%B6rderprodukte/GCD.html#1>

Seifriz-Preis 2015: Mit der Forschung zur Marktreife "Transferpreis Handwerk + Wissenschaft" zeichnet Kooperationsprojekte aus

Handwerksbetriebe, die ihre Innovationen unter Einbeziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse erfolgreich zur Marktreife gebracht haben, können sich noch **bis zum 10. Juni 2015** um den "Transferpreis Handwerk + Wissenschaft" bewerben. Der auch unter dem Namen Seifriz-Preis bekannte Wettbewerb würdigt traditionell Kooperationsprojekte und praktische Lösungen aus dem Handwerk, in die Wissenschaftler vertieftes Wissen aus der Forschung eingebracht haben. Der Preis ist mit insgesamt 25.000 Euro dotiert.

Prämiert werden aus einer erfolgreichen Kooperation zwischen Handwerksbetrieben und Wissenschaftseinrichtungen entstandene technische Produkte oder Verfahren, aber auch innovative Dienstleistungen aus den Bereichen IT, Marketing, Vertrieb, Logistik, Personal oder Organisation. Die eingereichten Projekte sollen den Transfergedanken beispielhaft verkörpern und zum Ausdruck bringen, wie durch die Zusammenarbeit eine Innovation entstanden ist.

Veranstaltet und gefördert wird der "Transferpreis Handwerk + Wissenschaft" von der Wirtschaftszeit-schrift handwerk magazin gemeinsam mit der Signal Iduna Gruppe Versicherungen und Finanzen in Zusammenarbeit mit der Steinbeis-Stiftung. Organisator ist der Verein Technologietransfer Handwerk e.V..

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen unter: www.seifriz-preis.de

Save the date: Gespräch über die Berliner Allianzen 4.0 - nachhaltig, smart, innovativ am 3. Juni 2015, 16.00 Uhr im Abgeordnetenhaus, Raum 376

Industrie 4.0 ist in aller Munde. Die Digitalisierung unserer Wirtschaft wird gar von manchen als neues Wirtschaftswunder und Arbeitsplatzmotor gesehen. Bisher konzentrieren sich Initiativen und Förderprojekte jedoch meist auf große Unternehmen. Die Berliner Wirtschaftsrealität ist jedoch zum großen Teil von kleinen und mittelgroßen Betrieben geprägt, denen der Einstieg in Industrie 4.0 allein oft schwer fällt – ihnen fehlt Zeit, Geld oder Personal. Für eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit der Berliner Unternehmen erweitern wir den Begriff der Industrie 4.0 zur Allianz 4.0, damit etablierte KMU, aber auch Startups, vom Potenzial der Industrie 4.0 durch Kooperationen profitieren können. Digitalisierung und Nachhaltigkeit verbinden wir zu einem smarten, innovativen Wirtschaftsverständnis.

Wir laden alle Interessierten ein, am 03.06.2015 ab 16 Uhr Unternehmen kennenzulernen, die bereits heute erfolgreich durch Kooperationen mit ihren Produkten, Produktionsabläufen und Kundenservice smart und nachhaltig die Berliner Wirtschaft bereichern. In der anschließenden Podiumsdiskussion wollen wir gemeinsam mit den Unternehmern und Experten aus Politik und Wirtschaft die Potenziale der Allianz 4.0 für Berlin diskutieren und Handlungsfelder definieren.

Wir begrüßen an diesem Tag im Abgeordnetenhaus von Berlin:

- Lisa Paus - MdB, Begrüßung
- Sonja Jost – Geschäftsführerin von DexLeChem
- Nina Keim - Senior Manager Communication & Public Policy bei ubitricity
- Dr. Henning Heppner – Geschäftsführer ebee Smart Technologies GmbH und Palmetto GmbH
- Dr. Wolfgang Dorst – Bereichsleiter Industrie 4.0 beim Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.
- Nicole Ludwig, MdA, Moderation

Um Anmeldung wird gebeten.

Veranstaltungsort: Abgeordnetenhaus von Berlin, Raum 376, Niederkirchnerstr. 5, 10111 Berlin

Workshop „Fokus Handwerk“ am 10. und 11. Juni 2015 in Hagen

In Hagen findet am 10. und 11. Juni diesen Jahres ein Workshop mit dem Thema "Fokus Handwerk: Aktuelle Perspektiven einer interdisziplinären Handwerksforschung" statt. Der Workshop knüpft an eine Veranstaltung im September 2013 beim Zentralverband des Deutschen Handwerks in Berlin an, auf dem der Bedarf nach Austausch für eine neue, interdisziplinäre Handwerksforschung deutlich wurde. In Hagen soll nun konkret zu Inhalten, Quellen und Methoden einer differenzierten und interdisziplinären Handwerksforschung diskutiert, der Blick geschärft und aktuelle Perspektiven und Forschungstendenzen beleuchtet werden.

Informationen zum Tagungsprogramm, den Anmeldebogen sowie Informationen zu Anreise und Unterkünften sind zu finden unter <http://www.ifh.wiwi.uni-goettingen.de/de/inhalt/einladung-zum-workshop-%E2%80%9Efokus-handwerk%E2%80%9C>

Europäischer Lehmbautag 2015 – Stampflehmbau in Europa am 18. Juli 2015

Die Themen:

- Bautechnik und Funktion von Stampflehmwänden in neueren Wohnbauprojekten in Berlin und Umgebung
- Kombination von Transluzenter Wärmedämmung mit Speicherwänden in Lehmbauweise
- Der Bau des Lehmhauses im Wangeliner Garten
- CO2 freies Bauen und die Stampflehmtechnologie
- Der Bau der Stampflehmwand im Küchengarten der Bundesgartenschau Schwerin
- Stampflehmbau in Frankreich, Portugal und UK
- Berufliche Bildung im Stampflehmbau – Ergebnisse des europäischen Projektes PIRATE
- Vorführung und Einladung zum Mitmachen: Ausschalung eines Abschnittes der Stampflehmmauer, die in den Tagen zuvor im Rahmen eines Kurses errichtet wurde.
- Produktvorstellungen Stampflehmfertigermischungen

Unter anderen mit: Jörg Depta, Fa. LehmBauWerk, Berlin, Uta Herz, Europäische Bildungsstätte für Lehmbau Rowland Kaeble, Großbritannien, Catarina Pereira, Portugal, Uwe Wirthwein, Lehmprojekt Thüringen, Günter zur Nieden, Architekt des preisgekrönten Lehmhauses im Wangeliner Garten

Termin: Samstag 18. Juli, 10 – 17 Uhr

Ort: Lehmhaus Wangeliner Garten

Sprache: Deutsch / Englisch

Teilnahmebeitrag: 60 EUR mit Verpflegung.

Darin enthalten sind Tagungsunterlagen und Verpflegung, bestehend aus Mittagessen, Tagungsgetränken, Kaffee/Tee und Kuchen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Bildungsprämie.

Anmeldung bis 12. Juli und weitere Informationen unter http://lernpunktlem.de/wp3/?ajde_events=europaischer-lehmbautag-2015-stampflehmbau-in-europa

Innovationspreis Berlin Brandenburg

Die Förderung, Präsentation und Würdigung zukunfts- und marktfähiger Entwicklungen von Start ups oder Spin Offs, von Gründern und Gründerinnen, etablierten Unternehmen oder vernetzten Forschungseinrichtungen ist das Ziel des Innovationspreises der Hauptstadtregion. Mit der Etablierung der gemeinsamen Innovationsstrategie der beiden Länder [-innoBB-](#) fokussiert der Wettbewerb um die Innovationspreise zunehmend auf die mit der Strategie definierten Cluster und Querschnittsthemen, spricht aber auch engagierte Innovatoren und Innovatorinnen in einer großen Breite an, um möglichst vielfältige Entwicklungspotenziale zu stimulieren. Bewerbungen sind bis zum 30. Juni 2015 möglich.

Quelle und weitere Informationen unter <http://www.innovationspreis-bb.de/home.html>

Aktualisiertes BMAS-Verzeichnis zu Tarifverträgen

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat das Verzeichnis der für allgemeinverbindlich erklärten Tarifverträge mit Stand vom 1. April 2015 veröffentlicht. In diesem Verzeichnis werden die allgemeinverbindlichen Tarifverträge geordnet nach Wirtschaftsgruppen sowie nach ihrem fachlichen und räumlichen Geltungsbereich dargestellt. Dabei werden nur diejenigen Wirtschaftsgruppen, Fachbereiche und Tarifgebiete aufgeführt, in denen es allgemeinverbindliche Tarifverträge gibt. Das Verzeichnis wird vierteljährlich aktualisiert und ist abrufbar unter http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen-DinA4/arbeitsrecht-verzeichnis-allgemeinverbindlicher-tarifvertraege.pdf?__blob=publicationFile

Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2015 gestartet

Kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 1.000 Beschäftigten sowie Forschungseinrichtungen können sich ab sofort um den Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis 2015 bewerben. Der Preis zeichnet innovative Lösungen für rohstoff- und materialeffiziente Produkte, Prozesse oder Dienstleistungen sowie anwendungsorientierte Forschungsergebnisse aus. Weitere Informationen unter http://www.deutsche-rohstoffagentur.de/DERA/DE/Rohstoffeffizienzpreis/rep_node.html

Weitere Termine und Veranstaltungen

Gründerinnenzentrale: Gründerinnenstammtisch am 7. Mai 2015

Wo: im Restaurant Lemongrass in der WeiberWirtschaft, Anklamer Straße 38, Vorderhaus, 10115 Berlin

Wann: 18:30 Uhr

Beim Gründerinnenstammtisch können Sie ganz unkompliziert und zwanglos Kontakte zu anderen Gründer

innen und Unternehmerinnen knüpfen und Erfahrungen austauschen. Es treffen sich interessante Frauen aus den unterschiedlichsten Branchen. Außerdem informiert jeweils eine Kooperationspartnerin der Gründerinnenzentrale über ihr Angebot. Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrums Steglitz-Zehlendorf (GUSZ eG) und garage berlin GmbH Finanzierungsmodell Mikrofinanzierung – kleines Geld mit großer Wirkung! am 22. Mai 2015

Eine Veranstaltung für Gründerinnen, Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen und gründungsinteressierte Frauen. Die Wirtschaftswissenschaftlerin und Kreditberaterin **Ines Hecker, GOLDRAUSCH e.V.**, zeigt die Potenziale und Chancen auf, die das Finanzierungsmodell Mikrofinanzierung für unternehmerisch aktive Frauen birgt. Dabei wird sie auch über die aktuellen Konditionen und Rahmenbedingungen für Mikrokredite im Rahmen des Mikrokreditfonds Deutschland informieren.

Erfahren Sie, wann es vorteilhaft sein kann, einen Mikrokredit zu beantragen und wie dieser Ihren unternehmerischen Erfolg befruchten kann.

Nach dem Input haben die Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich auszutauschen und ihr Netzwerk zu erweitern.

Termin und Ort der Veranstaltung

Donnerstag, 28. Mai 2015, 18.00 Uhr

garage berlin GmbH

Holsteinische Straße 39 - 40, 12161 Berlin

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Kooperationspartnerschaft der GUSZ eG und der .garage berlin GmbH statt.

Um Anmeldung bis Freitag, den 22. Mai 2015 wird gebeten.

Kontakt: Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum Steglitz-Zehlendorf, Frau Zdenka Hruby,

E-Mail: kontakt@guzsz.de, Tel.: 030 - 80 10 86 64

Teilnehmergebühr: 7,50 EUR für Mitglieder der GUSZ eG, 10,00 EUR für Nichtmitglieder

economista e.V.: Existenzgründungskurs vom 26. Mai – 14. Juli 2015

Ein Existenzgründungskurs mit genug Raum und Zeit für individuellen Fragen. In 8 Wochen jeweils Mo, Di und Do lernen Sie die wichtigsten Grundlagen und Voraussetzungen für die Umsetzung Ihrer Idee in ein tragfähiges Konzept. Weitere Informationen unter www.economista.de

Gründerinnenzentrale: Themenabend „Akquise und verhandeln auf Augenhöhe – sich vermarkten ohne sich zu verkaufen“ am 27. Mai 2015

Oft werden bei der Akquise die Marketinginstrumente in den Vordergrund gestellt. Wie sehr beeinflusst aber das Bild, was Menschen von Akquise haben, ihre Haltung und ihr Tun? Jede Selbstständige sagt, dass sie authentisch bei der Akquise bleiben möchte und mit den zukünftigen Geschäftspartnern auf Augenhöhe verhandeln möchte. Aber was heißt das genau und wie bekommt man das für sich hin? Dieser Themenabend greift die psychologischen Faktoren von Akquise und Verhandlungen auf und wie es möglich ist, für sich in einer guten Haltung zu bleiben. Die systemische Beraterin Sabine Riedel-Schönfeld gibt Ihnen Anregungen, wie Sie auf Augenhöhe bleiben. Nach ihrem Vortrag steht Frau Riedel-Schönfeld für Ihre Fragen zur Verfügung. Außerdem bietet das Treffen natürlich wieder die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch!

Bitte melden Sie sich per Telefon unter 44 02 23 45 oder E-Mail info@gruenderinnenzentrale.de an.

Uhrzeit: 18.00 -20.00 Uhr

Ort: Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, Ladenlokal, 10115 Berlin

Kosten inkl. Getränke: 10 €

Frauzentrum Schokofabrik e.V.: Einführung Elektrik. Workshop mit Bea Fünfrohen am 06. Juni 2015

In diesem Kurs habt ihr die Möglichkeit euch mit den Grundlagen der Elektrik vertraut zu machen und selbst zu experimentieren. Bei Interesse können Elektrokleingeräte mitgebracht werden, um eventuelle Fragen zu klären, ebenso Lampen, bei denen die Montage unklar ist oder Leuchtmittel deren Funktionsweise neugierig macht oder oder...

10,00€ für Material, **Anmeldung leider nur noch auf Warteliste**

Zeit. 14.00 – 18.00 Uhr

Ort: crassa minerva, Cuvrystraße 20a, 10997 Berlin

Wanderausstellung „Wegweisend – das Frauenviertel Rudow“ in der Alten Dorfschule Rudow (Alt Rudow 60, 12355 Berlin) vom 18. April bis 17. Mai 2015

1996 ist in Neukölln das erste namentliche „weibliche“ Wohnviertel „Frauenviertel Rudow“ Deutschlands entstanden, in dem alle 20 Straßen, Plätze und Wege nach Frauen benannt wurden. Geehrt wurden 19 Frauen, die sich um Neukölln, Berlin und Deutschland verdient gemacht haben. Es sind Frauen, die sich in Politik und Gesellschaft für die Rechte und die Gleichstellung von Frauen eingesetzt haben.

Der *Rudower Heimatverein e.V.* 1987 präsentiert in Kooperation mit der Neuköllner Gleichstellungsbeauftragten Sylvia Edler die Wanderausstellung „Wegweisend – Das Frauenviertel Rudow“. Auf Bannern und durch andere

Exponate können sich die Besucherinnen und Besucher über das Engagement der Namensgeberinnen informieren. Außerdem wird ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten.

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10.00-16.00 Uhr

Am **Samstag, 2. Mai um 12 Uhr**, findet darüber hinaus eine Führung durch das Frauenviertel mit Claudia von Gélieu, Politikwissenschaftlerin und Frauenforscherin von FRAUMENTOUREN, statt. *Treffpunkt: Lieselotte-Berger-Str./Ecke Walterdorfer Chaussee*

Jeweils **samstags** und **sonntags** wird die Filmdokumentation des Heimatvereins zum Richtfest des „Frauenviertels 1996“ gezeigt.

Am **Samstag, 2. Mai 2015 um 10 Uhr**, werden die Dokumentationen „Elisabeth Selbert – Sternstunde ihres Lebens“ und um **12 Uhr** „Hannah Arendt – Ihr Denken veränderte die Welt“ gezeigt.

Für die Jüngsten werden Filme von Jim Knopf **von 14 bis 16 Uhr** vorgeführt; die Namensgeberin der Grundschule im Frauenviertel war Mitgründerin der „Augsburger Puppenkiste“.

Das Rahmenprogramm ist kostenlos.

Frauentouren: Exkursion mit n-ails – Architektinnen-Netzwerk am 30. Mai 2015

Neubau Kindertagesstätte Sternengarten und Familienzentrum Hobrechtstraße mit Außenanlagen. Gabriele Fink Architektin, Katrin Böhringer, Plateau Landschaftsarchitekten. Beginn: 15.00 Uhr

Anmeldung: frauentouren@t-online.de Tel.: 626 16 51

clio - die Zeitschrift für Frauengesundheit

Die aktuelle Ausgabe von clio, der Zeitschrift für Frauengesundheit, Heft 80, von ist soeben unter dem Titel "Vierzig plus - Neue Lebensphase - Neue gesundheitliche Herausforderungen" erschienen.

Das aktuelle Ausgabe ist zu beziehen für **4,20 Euro** über den Buchhandel mit der **ISSN-Nummer: 0933-0747** oder direkt zu bestellen über das **Feministische Frauen Gesundheits Zentrum e.V., Bamberger Str. 51, 10777 Berlin, Tel: 030/ 213 95 97, Fax: 030/ 214 19 27, E-Mail: ffgzberlin@snafu.de** (zzgl. Versandkosten 1,30 €)

Gut zu wissen

GründerZeiten Nr. 20: Marketing

Eine Broschüre zum Thema Marketingstrategie, die in jeden Businessplan gehört kann kostenfrei heruntergeladen werden unter <http://www.existenzgruender.de/SharedDocs/Downloads/DE/GruenderZeiten/GruenderZeiten-20.html>

Redaktionell verantwortlich: Sabine Schnurbusch

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw, Landsberger Allee 117a, 10407 Berlin

Tel 030 -420254351/52, E-Mail: schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

Für die Richtigkeit der in diesem Infobrief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln der Senatsverwaltung Integration, Arbeit und Frauen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

